

HANSA Tetramast: „Krisenfutter“ für die Schweinemast

Durch die aktuelle Schließung des größten Schlachthofes Europas baut sich derzeit ein Stau von Schlachtschweinen auf. Nicht selten müssen die Tiere auf die Schlachtung warten, obwohl das optimale Schlachtgewicht erreicht ist. Die Tiere müssen weiter gefüttert werden. Die Futterkosten steigen und der Erlös sinkt durch Abzüge aufgrund des hohen Schlachtgewichts. Diese Situation kann „HANSA Tetramast“ entschärfen. Durch seinen geringen Energie- und hohen Rohfasergehalt hält es die Tiere ruhig und begrenzt die Zunahmen sowie die Futterkosten. HANSA Tetramast eignet sich für Schweine ab 100 kg Lebendgewicht.

ASP – Stalldesinfektion

Lange Zeit wurde Deutschland von der ASP verschont, nun hat sich durch den Fund eines infizierten Wildschweins in Brandenburg die Lage geändert. Schützen Sie Ihren Bestand und legen Sie ein noch höheres Augenmerk auf die Desinfektion. Beginnend bei den Fahrzeugen, über die Stiefel-, Hände- und Stalldesinfektion. **INTERCID®** ist ein sehr wirtschaftliches Stalldesinfektionsmittel auf aldehydischer Wirkstoffbasis. Es verfügt über hinreichende Listungen in der DVG- / IHO-Liste und auch über ein weiteres Zusatzgutachten gegen Salmonellen. Mit der geringen Anwendungskonzentration von **1 %** werden auch die **Asfarviridae-Viren (ASP) und Salmonellen** geknackt. Weitere Produktinformationen finden Sie unter www.haraldkohler.de

Absage der HANSA Schweinefachtagung 2021

Aus gegebenen Anlass wird die HANSA Schweinefachtagung Anfang Januar 2021 nicht stattfinden. Wir bedauern dies sehr und hoffen, dass wir Anfang 2022 wieder wie gewohnt eine gut besuchte und interessante HANSA Schweinefachtagung stattfinden lassen können.

Stoffstrombilanz für das erste Halbjahr 2020

Die Aufstellung der Daten für die Stoffstrombilanz für das erste Halbjahr 2020 sind jetzt in dem HANSA Online Kundenportal abrufbar. Falls Sie noch keinen Zugang zu unserem Kundenportal haben, dann beantragen Sie ihn bitte jetzt. Neben der Aufstellungen für die Stoffstrombilanz haben Sie auch Ihre Rechnungen und Lieferscheine stets im Blick.

Informationen und Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage: www.hansa-landhandel.de

NEU: GPS-Bodenprobengerät

Bei GPS-Bodenproben arbeiten wir seit Jahren und auch zukünftig eng mit dem LU Volker Jäger zusammen. In Ergänzung dazu bieten wir ab sofort eine eigene GPS gestützte Bodenbeprobung an, um bei steigender Nachfrage alle Aufträge zeitnah erledigen zu können. Boden- und Nmin-Proben bekommen einen immer höheren Stellenwert. In Bezug auf die neue DüV und auch betriebswirtschaftlich sind aktuelle Daten heute unentbehrlich. Mit unserem neuen Bodenprobengerät haben wir die Möglichkeit, schnell, präzise und effizient, sowohl Grundnährstoff- als auch Nmin-Proben zu ziehen. Die Bodenproben werden exakt mittels digitaler Karten dokumentiert und mit den Ergebnissen auch archiviert.

Neben der Standardprobe (pH-Wert, P, K, Mg), können auch weitere Nährstoffe, sowie der Humusgehalt untersucht werden. Die Analyseergebnisse der LUFA sind dann die Grundlage unserer individuellen Beratung zu Düngung und Kalkung Ihrer Flächen.

Ansprechpartner: Martin Lingner 04767-939313 und Kenneth Herbst 04767-939312.



Dalbowalze beim Agrarservice Bevern

Durch die Bearbeitung des Maisstoppels nach der Ernte können wir den Lebensraum des Maiszünslers beeinträchtigen. Die Dalbowalze ist das ideale Gerät, weil sie den Stoppel zerkleinert und quetscht. Gleichzeitig ist eine Aussaat von Grünroggen und Zwischenfrüchten möglich.



Ernte Körnermais – Terminabstimmung

Wir freuen uns auf Ihre Anlieferungen beim Körnermais und bitten vorab um telefonische Abstimmung → **04281 / 710133** (Hektar / Menge / Terminwunsch), damit wir entsprechend der Trocknungskapazitäten planen können. Feuchte Ware kann nicht lange auf der Platte liegen, die Qualitätsverluste im Hinblick auf den Einsatz im Mischfutter wären zu groß. Der Standort Mulmshorn ist zur Erfassung ihrer Mengen besetzt. Sie können auch Anhänger ausleihen oder wir übernehmen die Abfuhr der Körnermaisernte.

Grünlandmanagement

Viele Grünlandbestände haben dieses Jahr durch Trockenheit und Mäusebefall stark gelitten. Es sollte mit einer Neu- oder Nachsaat der Grünlandflächen begonnen werden, wenn die Population der Mäuse zusammengebrochen ist.

Bei starker Schädigung müssen 15 bis 20 kg/ha nachgesät werden. Um eine hohe Effektivität des Saatgutes zu erreichen, bietet sich die Schlitzdrille an. Am Standort **Bevern (04767-93930)** und beim **Lohnunternehmen Bublitz (0172-4208679)** stehen zwei Maschinen zur Verfügung.

Nähere Info zur Neu-/Nachsaat erhalten Sie vom Fachberater Bernd Tewes (0171/5597263).

Vredo-Schlitzdrille hier im Einsatz mit Frontstriegel



Herbstbestellung - den Herbizid Einsatz planen

Nach der Aussaat des Saatgetreides steht die Herbizidbehandlung an.

- bei Windhalm mit einer breiten Mischverunkrautung:
Herold SC (evtl. + Partner, z.B. Trinity) Bitte Gebrauchsanleitung beachten!
- Flufenacetfreie Möglichkeit z.B. **Jura**
- Ackerfuchsschwanzstandorten: **Boxer Cadou** oder **Herold SC**



Raps: Bestandspflege im Herbst

Die Wachstumsreglermaßnahme mit **Carax** oder **Toprex** einplanen. Auf einigen Flächen ist eine Bekämpfung von Ausfallgetreide mit **Agil S** notwendig. Gelbschalen für die Kontrolle des Rapserrdflohs aufstellen und mit **Karate Zeon** nach dem Schadschwellenprinzip behandeln.

Die Zugabe von **Yara Vita Raps** Spurennährstoffen nicht vergessen.



Zum Erntedankfest 2020

„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand.“